



Abb. 126 Hallein, Klosterkirche, Gemälde, St. Michael und Johannes der Täufer (S. 133).

2. Auf Konsole im Langhause die Statuette des hl. Johann von Nepomuk. Um 1730.
3. Ein großer Putto mit Kreuz und zwei kleine Putti. Um 1720. (Altarkasten.)
4. Standkruzifix, silberbronziert, schwarzes Kreuz. Gut, um 1750.

In der Sakristei:

5. Großes Prozessionskruzifix. Gut, um 1700.
6. Vortragkruzifix. XVIII. Jh.
7. Standkruzifix (versilbert, schwarzes Holz). Um 1750.
8. Zwei Statuetten, St. Sebastian und Rochus. Um 1730, gut.
9. Zwei schön geschnitzte Holzleuchter, alt vergoldet. Um 1730.
10. Kruzifix. Versilberte hölzerne Christusfigur. Kreuz beschlagen mit vergoldetem Messing und verziert mit getriebenen Rankenornamenten aus versilbertem Messing. Anfang des XVIII. Jhs. (Bruderschaftskapelle).
11. Große Statue des Auferstandenen (Holz, polychromiert, Gewand vergoldet) auf Wolkenbasis. Sehr gut, um 1730.

In den Kästen in der Kirche: Holz, polychromiert, alt vergoldet.

12. Große Statue des Auferstandenen, auf Wolkenbasis. Sehr gut, um 1730.
13. Zwei gute Statuetten, St. Augustin und Monika auf rechteckigen Postamenten mit vergoldeten Seitenvoluten, Leisten mit geflammtm Hobel, darin hinter Glas Agnus Dei-Tafeln aus Wachs in Goldflitterrahmung. Ende des XVII. Jhs.
14. Zwei Statuetten, bärige Augustiner (St. Nikolaus von Tolentino und Thomas von Villanova) mit Kreuzstab und Pfeil in der Brust; auf geschwungenen Postamenten mit vergoldeten Akanthusblättern. Anfang des XVIII. Jhs., gut.
15. Zwei Statuetten, der hl. Anton von Padua und Franz von Assisi; XVIII. Jh., mittelmäßig.
16. Kleines Wachskristkind in Schäferkleid (Hut aus grüner Seide, rotes Samtkleid mit Goldspitzen und Perlen, Schäferschale und Stab). Um 1750.
17. Ein großes, ganz ähnlich. Um 1750.
18. Christkind als Wickelkind, Wachskopf, bekleidet mit roter Seide in Goldflitterschmuck. XVIII. Jh.
19. Zwei große auf Wolken kniende Engel; vom Hochaltar. Um 1722. (Bruderschaftskapelle.)